

**Protokoll der Mitgliederversammlung**

am 19.09.2017, 20.00 Uhr, im Lehrerzimmer der Grundschule Mitte

**Teilnehmer**

Ulrike Böhme, Marianne Brodbeck, Isabell Diaz, Anne Oldenburg, Karsten Kölsch, Britta Treber (in Vertretung des Elternbeirates, nicht Mitglied), Clemens Steden  
temporär: Babett Billing (Für Fachfragen zu Küche - nicht Mitglied); Protokoll: Ulrike Böhme

**Agenda**

- Top 1: Bericht der 1. Vorsitzenden
- Top 2: Bericht des Schatzmeisters
- Top 3: Bericht der Kassenprüfer
- Top 4: Entlastung des Vorstands
- Top 5: Neuwahl des Vorstands
- Top 6: Wahl der Kassenprüfer
- Top 7: Verwendung von Fördergeldern
- Top 8: Entscheidung über zur Mitgliederversammlung eingereichte Anträge
- Top 9: Verschiedenes

<p>TOP 1:</p> <p><b>Bericht der Vorsitzenden</b></p>	<p>Es gelang dem Förderverein die eingeführten Fördermaßnahmen wie beispielsweise das 200 EUR Projekt, Pausenkisten, Lehrermaterial, Sportgeräte, Einschulungsfeier und Schulbücherei etc. uneingeschränkt fortzuführen. Die Einnahmequellen des Vereins liegen bei Mitgliedsbeiträgen und Spenden (von Dritten) sowie Einnahmen aus Veranstaltungen und Merchandising.</p> <p><b>Mitgliedsbeiträge und Spenden</b> Aktuell zählt der Verein 156 Mitglieder. Im letzten Jahr sind 13 Mitglieder ausgetreten und 10 Mitglieder neu hinzugekommen.</p> <p>Leider gibt es im August zu wenige Eintritte von Erstklässler-Eltern zu verzeichnen. Der Vorstand wird angehalten die Elternabende der 1 Klassen (28.9.) wahrzunehmen um sich vorzustellen.</p> <p><b>Einnahmen aus Veranstaltungen und Merchandising,</b></p> <p>Die Veranstaltungen Picknick im Park und das Weihnachtssingen sind Dank der zahlreichen Geld-, Sach- und Zeitspenden aus der Elternschaft wieder sehr einträglich gewesen. Das Picknick im Park war eine sehr schöne Veranstaltung, die bei Eltern, Kindern und Lehrern gleichmaßen gut ankam.</p>
--	--

	<p><b>Hausaufgabenbetreuung</b> Frau Brodbeck akquiriert zusammen mit Frau Schmeling über Spenden und Elternbeiträge dieses Jahr wieder mehr Einnahmen als Ausgaben.</p> <p>Die Hausaufgabenbetreuung sucht Helfer. Sie wird weiterhin sehr gut angenommen und ist für viele Schüler eine große, wichtige Einrichtung.</p> <p>Die Ausgaben des Vereins setzen sich im Wesentlichen zusammen aus Förderungen, Kosten bei Veranstaltungen sowie der Hausaufgabenbetreuung.</p> <p><b>Klassenförderungsprogramm 200 EUR</b> Die Förderung ist von fast allen Klassen in Anspruch genommen worden. Das Feedback dazu war gut, neue Ideen werden in die Liste aufgenommen.</p> <p><b>Spendenlauf</b> Für das Projekt „Schülerküche“ wurden die Vorbereitungen zur Auftragsvergabe sowie die Spendenakquisition vorangetrieben. Zentrale Einnahmenquelle war der große Spendenlauf im Mai 2017. Hier zeigte sich: Die Eltern sollten regelmäßig über das Küchenprojekt/Projekte informiert werden, auch in Abstimmung mit dem Elternbeirat. Es gab Gegenstimmen sowohl zum Küchenprojekt als auch zum Spendenlauf. Eltern beklagten, dass der sportliche Wettbewerb der Kinder für den Spendenzweck instrumentalisiert wird. Hiervon soll in Zukunft Abstand genommen werden. Dennoch wurde bereits genug Geld gesammelt, um mit der Umsetzung des Küchenprojektes zu beginnen.</p> <p><b>Barspenden</b> Barspenden in größerem Umfang sind schwierig. Der Kontoauszug reicht bis zu einem Betrag von 200 Euro als Nachweis der geleisteten Spende im Rahmen der Steuererklärung aus. Transparenz ist durch eine Überweisung eher gewährleistet. Es sollte mehr Werbung für die „Überweisung“ gemacht werden. Das Vier-Augen Prinzip bei Zählungen und Abrechnung sollte aus Selbstschutz bei den zukünftigen Veranstaltungen immer beachtet werden.</p> <p><b>Förderanträge</b> Es wird darum gebeten, Förderanfragen rechtzeitig mit notwendiger Hintergrundinformation einzureichen, um Abläufe und Finanzierung zu vereinfachen.</p> <p><b>Mitarbeit im Förderverein</b> Die Vorsitzende wies darauf hin, dass interessierte Eltern, die sich im Förderverein einbringen, möchten gesucht werden.</p>
<p>TOP 3: <b>Bericht der Kassenprüfer</b></p>	<p>Die Kassenprüfer bestätigen schriftlich, dass die Kasse ordentlich geführt worden sei. Es sei eine Bestandsaufnahme der Barkasse und der Geldkonten und eine summarische Prüfung getätigt worden. Eine Beanstandung gab es nicht. Der Kassenprüfbericht liegt vor.</p>

<p>TOP 4:</p> <p><b>Entlastung des Vorstands</b></p>	<p>Die Kassenprüfer empfehlen schriftlich dem Vorstand Entlastung zu erteilen; der Antrag wurde einstimmig angenommen.</p>
<p>TOP 5:</p> <p><b>Neuwahl des Vorstands</b></p>	<p>Anne Oldenburg und Ulrike Böhme erklärten sich bereit wieder für das Amt der ersten Vorsitzenden und 2. Vorsitzenden für weitere 2 Jahre zu kandidieren. Auch Karsten Kölsch stellt sich als Schatzmeister zur Wiederwahl für weitere zwei Jahre.</p> <p>Die Wahl durch Handaufheben hatte folgendes Ergebnis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anne Oldenburg wurde einstimmig zur 1. Vorsitzenden gewählt. Sie nimmt die Wahl an.</li> <li>• Ulrike Böhme wurde einstimmig zur 2. Vorsitzenden gewählt. Sie nimmt die Wahl an.</li> <li>• Karsten Kölsch wird einstimmig zum Schatzmeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.</li> <li>• Isabell Diaz wird einstimmig zur Beisitzerin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.</li> </ul>
<p>TOP 6:</p> <p><b>Wahl der Kassenprüfer</b></p>	<p>In Abwesenheit erklärten sich Birgit Friedrich-Gierse (schriftlich) wieder und Isabell Diaz sich erstmalig bereit zu kandidieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Birgit Friedrich-Gierse und Isabell Diaz wurden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl (schriftlich) an.</li> </ul>
<p>TOP 7:</p> <p><b>Verwendung von Fördergeldern</b></p>	<p>Das Klassenförderungsprogramm mit € 200 pro Klasse für förderungswürdige Projekte laut ergänzter Liste soll beibehalten werden. Liste inkl. Ansprechpartner wird aktualisiert zugeschickt.</p> <p>Merchandising: Neue Polo Shirts aus Funktionsmaterial mit kleinem Logo auf der Brust wurden bestellt. Lieferung erfolgt asap. Die T-Shirts sollen zu einem Preis von 12 EUR verkauft werden.</p>

<p>TOP 8:</p> <p><b>Entscheidung über zur Mitgliederversammlung eingereichte Anträge</b></p>	<p>Herr Steden reichte den Antrag ein:</p> <p>Geplant ist eine Projektwoche mit Trommelworkshop. Termin: 23.-27.04.2018. Hierzu wird es auch einen Elternabend geben. Die Kosten des Workshops belaufen sich auf ca. 3.000 Euro plus Reisekosten. Mitglieder des Fördervereins haben einstimmig beschlossen dieses Projekt zu finanzieren.</p> <p>Trommeln und CDs können gekauft werden. Innerhalb der Projektwoche soll pro Tag 1 h gemeinsam, 1 h pro Jahrgang getrommelt werden von Mo. –Do.. Freitag ist Generalprobe am Vormittag, nachmittags gemeinsam Trommeln. In der übrigen Zeit basten und gestalten die Kinder Kostüme und Choreographien im Klassenverband zum Trommelthema. Es wäre schön, wenn beim Abschlussevent Schüler, Eltern und Lehrer gemeinsam trommeln könnten. Kuchen und Getränkeverkauf ist geplant.</p>
--	--

<p>TOP 9:</p> <p><b>Verschiedenes</b></p>	<p>Wie bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen sind nun drei vergleichbare Angebote für die <b>Schülerküche</b> eingeholt worden.</p> <p>35.800 Euro brutto Küchen Zeller, Oberursel  30.000 Euro brutto Küchen Schreiner Meier, Büdingen  29.249 Euro brutto Möbel Fischer Kelkheim  Firma Stuchlik war nicht vergleichbar.</p> <p>Das kostengünstige Unternehmen ist zu beauftragen. Es soll in diesem Sinne noch mal mit dem Oberurseler Unternehmen Küchen Zeller nachverhandelt werden, um nicht mehr als 30.000,- Euro auszugeben.</p> <p>Vorarbeiten von Seiten des Trägers sind noch zu erfragen. Anschlüsse &amp; Fliesen. Die Schulleitung geht weiterhin davon aus, dass der Träger die Kosten der Vorarbeiten übernimmt.</p> <p>In der Frage, wer die Bauleitung übernimmt, einigte man sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für die Vorarbeiten der Hochtaunuskreis als Träger.</li> <li>- für die Überwachung der Einbauarbeiten der Küche und die Endabnahme ist der FV Vorstand verantwortlich. Er wird hierbei unterstützt von Frau Billing, dem Hausmeister und der Schulleitung. Babett Billing wird aufgrund ihrer Vorkenntnisse als Fachfrau hinzugezogen.</li> </ul> <p>Küchenbeauftragung soll dann zeitnah erfolgen. Zeitschiene mit Hochtaunuskreis wird von Herrn Steden geklärt.</p> <p>Herr Steden erläutert: Fest installierte <b>Basketballkörbe</b> auf dem Pausenhof sind nicht gewünscht. Gründe hierzu: Beschädigungsgefahr, Anreiz für Fremde auf das Gelände zu kommen und Lärmbelästigung durch das Ballspielen auf dem Hof auch abends. Weiterhin ist die Anbringung aufgrund der vielen Fenster kaum möglich. Der mobile Korb passt aufgrund seiner Höhe nicht in den Keller und stellt beim Verbleib auf dem Hof ein Sicherheitsrisiko dar. Daher wird es leider kein Basketballkorb auf dem Gelände der Grundschule geben.</p>
---	---

Die Mitgliederversammlung endet gegen 22.00 Uhr.

Vorsitzende der Mitgliederversammlung	
Unterschrift Protokollführer	